



## Gottesdienst gleichzeitig

*Die Idee: wir sind an verschiedenen Orten -  
aber wir feiern gemeinsam Gottesdienst.  
Wir sind dadurch untereinander und mit Gott verbunden.*

*Such Dir einen Ort, an dem du für dich oder mit anderen,  
die mit dir wohnen, einen Moment ungestört sein kannst.  
Zu Hause, auf einer Wiese, im Wald, im Garten...  
Nimm eine Kerze und Streichhölzer zur Hand. Oder such Dir  
einen Stein, den Du zur Hand nehmen und ablegen kannst.*

- Die **Glocken läuten** zum Gottesdienst- **Sonntag 10 Uhr**

- **Einstimmung**

Die Glocken läuten und rufen zum Gebet.

Jesus sagt: **Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind,  
da bin ich mitten unter ihnen.**

**Wir sind versammelt. An unterschiedlichen Orten. Zur gleichen Zeit.  
Im Glauben verbunden.**

**Wir feiern in Gottes Namen.**

**Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.**

- **Entzünden der Kerze**

- **Gebet der Verbundenheit** *(eine\*r betet für sich  
oder alle in der Hausgemeinschaft beten gemeinsam laut)*

**Gott.**

**Ich bin hier. Und Du bist hier.**

**Ich bete zu Dir. Ich bin verbunden.**

**Mit Dir. Mit anderen, die zu Dir beten.**

**Genau jetzt. Genau so.**

**Ich bin hier. Und Du bist hier.**

**Das genügt.**

**Und ich bringe Dir alles, was ist.**

*Stille*

**Höre auf unser Gebet.**

**Gib uns ein Wort für unser Leben.**

**Amen.**

- **Bibeltext des Tages** *(lesen oder eine\*r in der Hausgemeinschaft liest vor)*

**(22. März: Jesaja 66, 10-14; 29. März: Markus 10, 35-45)**

- **Lied: Bewahre uns, Gott** – Ev. Gesangbuch Nr. 171 *(oder ein anderes. Für sich singen oder  
lesen bzw. gemeinsam singen)*

Be- wah-re uns, Gott, be- hü-te uns, Gott, sei mit uns  
auf un- sern We- gen. Sei Quel- le und Brot in  
Wü- sten- not, sei um uns mit dei- nem Se - gen.

Bewahre uns, Gott, / behüte uns, Gott, / sei mit uns in allem  
Leiden. / Voll Wärme und Licht / im Angesicht, / sei nahe in  
schweren Zeiten, / voll Wärme und Licht / im Angesicht, /  
sei nahe in schweren Zeiten.

Bewahre uns, Gott, / behüte uns, Gott, / sei mit uns vor allem  
Bösen. / Sei Hilfe, sei Kraft, / die Frieden schafft, / sei in uns, uns  
zu erlösen, / sei Hilfe, sei Kraft, / die Frieden schafft, / sei in uns,  
uns zu erlösen.

Bewahre uns, Gott, / behüte uns, Gott, / sei mit uns durch deinen  
Segen. / Dein Heiliger Geist, / der Leben verheißt, / sei um uns  
auf unsern Wegen, / dein Heiliger Geist, / der Leben verheißt, /  
sei um uns auf unsern Wegen.

Text: Eugen Eckert (1985) 1987  
Melodie: Anders Ruuth (um 1968) 1984 »La paz del Señor«

- **Zeit für Gedanken** zum Text  
für sich oder im gemeinsamen Austausch
- **Fürbitten** (lesen oder eine\*r in der Hausgemeinschaft liest vor)

**Gott.**

**Eine Woche liegt hinter uns. Du weißt, was war.**

**Was uns freut, was uns bedrückt**

**Eine neuen Woche liegt vor uns.**

**Wir bringen Dir unsere Gedanken,  
unser Danken und unser Sorgen heute.**

*Stille*

**Wir denken an alle, die wir lieben.**

**Was tun sie gerade?**

*Stille.*

**Wir denken an alle, die in diesen Zeiten bedroht sind -  
von Einsamkeit oder Krankheit.**

**In den Häusern und in den Kliniken**

*Stille.*

**Wir denken an alle, die anderen helfen.**

**An die, deren Dienste nun besonders wichtig sind.**

**An die, die ehrenamtlich helfen und ihre Gaben füreinander einsetzen.**

*Stille.*

**Heute denke ich besonders an ... (eigene Anliegen in Gedanken oder Worten einfügen)**

*Stille*

**Gott. Wir sind Deine Menschen. Miteinander verbunden.**

**Atmen die Luft Deiner Schöpfung.**

**Und beten - als deine Kinder zum Leben geschaffen:**

- **Vater Unser** (für sich oder gemeinsam sprechen)
- **Segen** (Hände öffnen und laut sprechen)

**Gott segne uns und behüte uns.**

**Gott lasse sein Angesicht leuchten über uns und sei uns gnädig.**

**Gott erhebe sein Angesicht auf uns und gebe uns Frieden. Amen.**

- **Kerze löschen** (wichtig 😊)